

# Checkliste zu den Bewerbungsunterlagen für den Allgemeinen Justizvollzugsdienst (AVD)

Die Einstellung in den Allgemeinen Justizvollzugsdienst erfolgt zum 1. August eines Jahres.

Der schriftlichen Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen:



## TEIL A (Allgemeine Bewerbungsunterlagen)

- Bewerbung .....
- Tabellarischer Lebenslauf .....
- Zeugnis  
Schulabgangszeugnis im Original oder beglaubigte Kopie bzw.  
Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes .....
- Zeugnis Berufsabschluss  
im Original oder beglaubigte Kopie .....
- Tätigkeitsnachweise .....
- Aktuelles Lichtbild .....
- Feststellung und Prüfung von Tätowierungen und  
Schmuckaccessoires (Anlage 4) .....
- Körperpass Tätowierungen Bewerber: Anlage 4a (männlich) .....
- Körperpass Tätowierungen Bewerberinnen: Anlage 4b (weiblich) .....
- Einwilligungserklärung der Sorgeberechtigten (Anlage 8)  
nur bei minderjährigen Bewerberinnen und Bewerbern .....
- Einwilligung in die Datenverarbeitung: (Anlage 9) .....

## TEIL B (Unterlagen zur Gesundheitsprüfung)

- Anamnesebogen (Anlage 1) .....
- Hausarztbefund (Anlage 2) .....
- Zahnarztbefund (Anlage 3) .....
- Checkliste medizinische Unterlagen (Anlage 10) .....

## ZUSÄTZLICHE UNTERLAGEN sind erforderlich für

### Bewerberinnen

- Gynäkologischer Untersuchungsbefund (Anlage 5) .....

### Brillen- oder Kontaktlinsenträger

- Augenarztbefund (Anlage 6) .....

### Allergiker

- Allergiebefund (Anlage 7) .....

## Wichtige Hinweise

Sofern Sie über weitere, in Ihrem Besitz befindliche ärztliche Befunde verfügen, reichen Sie diese bitte ebenfalls ein.

Senden Sie alle für Sie zutreffenden Formulare aus Teil A und **Teil B**

- **vollständig,**
- **selbst ausgefüllt und**
- **unterschrieben**

in zwei als „**VERSCHLOSSENE PERSONALSACHE**“ - Teil A und als „**VERTRAULICHE ARZTSACHE**“ - **Teil B** gekennzeichneten Umschlägen gemeinsam mit Ihrer Bewerbung an die

Jugendanstalt Raßnitz  
Gröberssche Str. 1  
06258 Schkopau

Bitte beachten Sie, dass eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bzw. der Unterlagen zur Gesundheitsprüfung nur dann vorgenommen werden kann, wenn Sie einen ausreichend frankierten und an Sie adressierten Rückumschlag übersenden.

Sie können Ihre Unterlagen aber auch in den nächsten zwei Monaten in der Jugendanstalt Raßnitz persönlich abholen.

Sollten Sie von beiden Möglichkeiten keinen Gebrauch machen, werden Ihre Bewerbungsunterlagen bzw. die Unterlagen zur Gesundheitsprüfung nach Ablauf von zwei Monaten vernichtet.

## Weitere Informationen

Internet: [www.justizkarriere.sachsen-anhalt.de](http://www.justizkarriere.sachsen-anhalt.de)

E-Mail: [ja-rassnitz@justiz.sachsen-anhalt.de](mailto:ja-rassnitz@justiz.sachsen-anhalt.de)

Telefon: 034605 4530